



NIEDERSCHRIFT

über die 34. Sitzung des Ortsbeirates Queichheim

derStadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 23.05.2018,

Ortsvorsteherbüro Queichheim, Sitzungssaal,

Queichheimer Hauptstraße 79

Beginn: 19:30

Ende: 21:00



Anwesenheitsliste

CDU

Heidi Berger

Alexander Gaab

Peter Gerach

Annette Krohmer

Rolf Krüger

Claudia Roth

Karl Schmidt

SPD

Michael Scheid

anwesend ab TOP 3 (19.45 Uhr)

Frank Zang

Bündnis 90/Die Grünen

Ludwig Trauth

FWG

Michael Hasenfuß

UBFL

Annette Brummer

Bertram Marquardt

Vorsitzender

Jürgen Doll

Schriftführerin

Heike Hochdörffer



Entschuldigt

SPD

Jürgen Böhr

Birgit Hoffmann



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Wünsche und Anträge
3. Neuanlage eines Urnenstelenfeldes (Kolumbarium) auf dem Friedhof Queichheim
Vorlage: 320/111/2018
4. Beleuchtung im Stadtteil Queichheim
5. Bericht des Ortsvorstehers
6. Prioritätenliste 2019
7. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Es gab keine Wünsche und Anträge.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Neuanlage eines Urnenstelenfeldes (Kolumbarium) auf dem Friedhof Queichheim

Der Vorsitzende gab die Sitzungsvorlage der Ordnungsabteilung vom 08.05.2018 bekannt.

Herr Marquardt wollte von Ortsvorsteher Doll die Anzahl der möglichen Urnengräber auf dem Hauptteil des Friedhofes erfahren. Durch die Aufgabe der Gräber dort entstünden Freiflächen, in denen jeweils 4 Urnen bestattet werden könnten. Deshalb sehe er die dringende Notwendigkeit der Errichtung der Stelenwand nicht gegeben. Der Vorsitzende führte aus, dass so kein zusammenhängendes Feld, entstehen könne.

Frau Brummer bemängelte, dass durch die komplette Planung für das Urnenfeld Ost mit Kolumbarien, man sich die Möglichkeit nehme, dort andere Bestattungsformen zuzulassen. Ortsvorsteher Doll antwortete, dass die Erweiterung des Stelenfeldes nicht zwingend durchgeführt werde. Hier müsse abgewartet werden, ob und wie die Queichheimer Bevölkerung die neuen Bestattungsformen annehme. Erst dann könne entsprechend reagiert werden.

Ortsbeiratsmitglied Scheid befürwortete die Planung, allerdings fand er die erforderlichen Mittel in Höhe von 100.000 Euro für die Errichtung des Feldes für 50 Urnenkammern sehr hoch.

Außerdem wies er darauf hin, dass der restliche Friedhof, der zurzeit stark verkrautet sei, nicht außer Acht gelassen werden solle. Der Vorsitzende teilte mit, dass Arbeiten auf dem Friedhof immer in Hinblick auf das Budget durchgeführt werden könnten.

Herr Scheid fragte nach, ob die Protestantische Kirchengemeinde über den Widerruf des Befahrens über das Urnenfeld Ost informiert worden sei. Der Vorsitzende wird dies in Erfahrung bringen.

Das Gremium beschloss die Sitzungsvorlage mehrheitlich bei 11 Zustimmungen, 1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen.

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Errichtung einer Anlage für Urnenstelen auf dem Bestattungsfeld „Ost“ des Stadtteilstädtfriedhofes Landau-Queichheim wird zugestimmt. Planung und Baubetreuung werden von der Grünflächenabteilung wahrgenommen.
- 2) Die für den ersten Bauabschnitt erforderlichen Mittel in Höhe von 100.000,-- € werden freigegeben.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, die Friedhofssatzung anzupassen und § 5 der Friedhofsgebührensatzung um „Urnentelen mit 85,-- € pro Jahr“ zu ergänzen.
- 4) Der Gestattungsvertrag mit der Protestantischen Kirchengemeinde Queichheim vom 02.12.2004 (Überfahrrechte) wird widerrufen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Beleuchtung im Stadtteil Queichheim

Der Vorsitzende gab die Unterlagen der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur bekannt.

Der Ortsbeirat einigte sich auf folgende Lampenmodelle:

- Komplette Queichheimer Hauptstraße - Design 01
- übrige Straßenzüge in Queichheim – Design 02

In der Ortsbeiratssitzung vom 15.02.2018 wurde auf einige schlecht beleuchtete Straßen im Ortsteil Queichheim hingewiesen.

Der Ortsbeirat legte besonderen Wert darauf, dass im Zuge der Erneuerung der Beleuchtung für folgende Straßenzüge eine Verbesserung herbeigeführt werden soll:

Peterstraße, Rupprechtstraße, Herwartgasse, Sandgasse, Gänsegasse, Schmiedgasse.

Außerdem wurde in der Ortsbeiratssitzung vom 15.02.2018 mit einem Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion auf die Problematik der Ausleuchtung der Birnbaumstraße hingewiesen.

Das Gremium stimmte einstimmig bei 14 Zustimmungen für die aufgeführten Lampenmodelle.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Beisetzungen

Mit Stand vom 18.05.2018 fanden auf dem Friedhof Queichheim 15 Urnen- und 2 Sargbestattung statt.

Es sind, unverändert zur letzten Sitzung, noch 9 Urnenwahlgräber im Urnenfeld rechts frei.

E-Ladesäule

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Buswartehäuschen

Der derzeitige Standort der Bushaltestelle ist für das Buswartehäuschen nicht nutzbar. Neue Bushaltestellen müssen für blinde Menschen und barrierefrei installiert werden. Um einen geeigneten Standort für die Haltestelle zu finden, wurde ein Termin für Anfang Juni mit der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vereinbart.

Stellungnahme: Kostenübernahme Straßenleuchte „Am Wiesental“

Vom Stadtbauamt wurde uns mitgeteilt, dass die Wartungsfirma regelmäßig die EnergieSüdwest zur Reparatur von Lampen beauftragt. Aufgrund von Urlaubs- und Krankheitsausfällen kam es zu Verzögerungen. Zusätzliche Kosten fielen keine an.

Straßeneinengung in der Schneiderstraße

Die Sitzungsvorlage der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vom 05.03.2018 beinhaltet eine Straßeneinengung in der nördlichen Schneiderstraße vor dem ESG. Der Vorsitzende verlas den betreffenden Wortlaut der Vorlage: „Im Zuge der Queichrenaturierung wird ein Fuß- und Radweg zur Schneiderstraße in Höhe des Eingangs ESG geführt. Zudem wird der Eingangsbereich des ESG neu gestaltet. In diesem Zusammenhang bietet sich die Möglichkeit, die Überquerung der Straße sicherer zu gestalten und gestalterisch aufzuwerten. Möglich ist dies durch eine Vergrößerung der bestehenden Grünflächen und Einengung der Fahrbahn. Die Kosten der Einengung werden auf 8.000 € geschätzt und über vorhandene Haushaltsmittel finanziert.“

Wunschliste der Grundschüler

Bei einem Gespräch mit den Grundschulern der 4. Klasse wurden verschiedene Themen angesprochen, die den Kindern wichtig sind. Die Müllsituation, Graffiti und Verunreinigungen durch Hundekot wurden bemängelt. Vor allem beschäftigte die Schüler die Verkehrssituation vor der Grundschule und dem Kindergarten. Da diese Meinung lediglich einen Teil der Schülerschaft widerspiegelt, sollen Wünsche von allen Kindern der Michael-Ende-Grundschule erfragt werden.

Kommune der Zukunft

Am 15. Mai 2018 fand im Dorfgemeinschaftshaus Godramstein das erste Vernetzungstreffen im Rahmen des Projektes „Kommune der Zukunft“ statt. Es nahmen etwa 60 interessierte Personen teil. Vom Ortsbeirat Queichheim war außer dem Ortsvorsteher niemand präsent. Im August 2018 ist ein Workshop geplant.

Buswartehäuschen

Das Buswartehäuschen kann nicht am bisherigen Standort bleiben, da bei baulichen Veränderungen die Bushaltestellen barrierefrei, in erforderlicher Länge und mit Blindenleitsystem ausgebaut werden müssen. Um sich über einen neuen Standort zu



einigen, findet am 04.06.2018 ein Vororttermin mit dem Leiter der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur statt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Prioritätenliste 2019

Der Vorsitzende berichtete über die bereits geplanten Vorhaben.

Übersicht über die Investitionen im Stadtteil Queichheim in den HH-Jahren 2018-2021

Maßnahme	Ansatz HH-Jahr 2018	Ansatz HH-Jahr 2019	Ansatz HH-Jahr 2020	Ansatz HH-Jahr 2021	Ansatz HH-Jahr 2022
Krafgasse Queichheim	30.000	20.000	430.000	50.000	
Queichheim, Insheimer Weg (Feldweg)	60.000				
Baumaßnahme Friedhof Queichheim	100.000				
Brücke Queichheim – D9		20.000			
Gänsegasse				20.000	

Weitere gewünschte Maßnahmen:

Queichwiesen

Anlegen von Streuobstwiesen, Unterschlupf für Kleintiere (z. B. Bienenhotel) evtl. mit Beteiligung der Grundschule, Weiterführung „Aktion Blau“;
 Gestaltung eines Rundkurses/ Nordic-Walking-Strecke mit Trimmgeräten für Junge, Alte und Behinderte mit Schautafeln;
 3 Sitzbänke
 Finanzierung über „Kommune der Zukunft“ – Leuchtturmprojekt

Straßenausbau

Schmiedgasse, Herwartgasse, Gänsegasse (bereits im Ansatz 2021), Befestigung der Straße „Mühlweg“, „Im Vogelsang“ (vom Spielplatz ab bis „Zum Queichanger“), Neugestaltung Queichheimer Hauptstraße: Erneuerung des Stellplatzbelags und der Baumscheiben von Ecke Birnbaumstraße bis „Zum Queichanger“
 Maßnahmen zur optischen Verengung der Schneiderstraße durch zusätzliche Markierungsarbeiten; Markierung eines 3D- Zebrastrreifens

Prüfung des Ankaufes des Sparkassenvorplatzes

Spielplatz

2 weitere Bänke auf dem Spielplatz, Sitzgruppe mit Tisch, Erneuerung des Tornetzes am Bolzplatz

Überquerung L 509 in der Verlängerung der Birnbaumstraße in das Gewerbegebiet

Anschaffung von 2 weiteren Geschwindigkeitsmessgeräten im Bereich der Michael-Ende-Grundschule (Budget II)

Ab katholischen Kindergarten bis Grundschule durchgängig Tempo 30 km/h

Anbringung eines Glasdaches im hinteren Bereich der „Krone“ über der im 2. Halbjahr 2018 entstehenden behindertengerechten Rampe



Verbesserung der Lautsprecheranlage in der „Krone“

Renovierung des hinteren Aufgangs (Mietereingang); Streicharbeiten Flur, Fenster, Türen sowie des Treppengeländers, Installation neuer Lampen

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig bei 14 Zustimmungen für die Prioritätenliste.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Verschiedenes

Nächste Ortsbeiratssitzung

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 21.06.2018 um 19.30 Uhr im Haus der Vereine, „Krone“ statt. Es wird einen Sachstandsbericht über das Neubaugebietes „Südlich Breiter Weg“ geben. Es könnte sein, dass kurzfristig eine weitere Sitzung am 20.06.2018 notwendig ist.

Verkehrsberuhigende Maßnahme in der Schneiderstraße

Frau Brummer monierte die Formulierung in der letzten Niederschrift der 32. Sitzung des Ortsbeirates Queichheim vom 19.04.2018 zur Verkehrsberuhigung in der Schneiderstraße. Der Vorsitzende verlas in der heutigen Sitzung unter TOP 5 „Bericht des Ortsvorstehers“ die Formulierung aus der Sitzungsvorlage der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vom 03.05.2018 den genauen Wortlaut.

Renovierungsarbeiten in der „Krone“

Für die geplanten Renovierungsarbeiten (siehe Prioritätenliste) soll der Kulturkreis Queichheim e. V. einen formellen Zuschussantrag stellen.

Hundekotbeutel

Frau Brummer erkundigte sich, von welchem Konto die Hundekotbeutel im Bereich der Kernstadt bezahlt werden.



Die Niederschrift über die 34. Sitzung des Ortsbeirates Queichheim der Stadt Landau in der Pfalz am 23.05.2018 umfasst 9 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 18.

Vorsitzender

Jürgen Doll
Ortsvorsteher

Heike Hochdörffer
Schriftführerin